

24. Jahrgang

15. Oktober bis 15. Dezember 2013

Oktober	Sa	19.10.	19:00	Grünkohlessen	Redderkrog
	So	20.10.	18:00	Abendgottesdienst	Kirche
	Di	22.10.	20:00	Treffen des SPD-Ortsvereins (öffentlich)	Meiereikoppel 17
	Mi	23.10.	15:00	Missionskreis	Pfarrscheune
			17:00	Treffen zum lebendigen Advent 2013	
	Do	24.10.	15:00	DRK Herbstnachmittag	Redderkrog
	Fr	25.10.		Fahrbücherei	
	So	27.10.	10:00	Gottesdienst	Kirche
10:00			Zusammenkunft Jugendförderkreis	Redderkrog	
Mi	30.10.	10:30	KiTa-Gottesdienst zum Reformationstag	Kirche	
November	Fr	01.11.	19:30	DRK Theaterabend	Hans Görtschen-
	Sa	02.11.	19:30	DRK Theaterabend	Hans Görtschen-
	So	03.11.	10:00	Gottesdienst	Kirche
			16:00	DRK Theaterabend mit Kaffee	Hans Görtschen-
	Mi	06.11.	14:30	DRK Spielenachmittag	Feuerwehr
	Do	07.11.	11:00	Treffen der Dörpshölp	Möhl
			19:30	CDU Mitgliederversammlung	Redderkrog
	Fr	08.11.	19:30	DRK Theaterabend	Hans Görtschen-
	Sa	09.11.	19:30	DRK Theaterabend	Hans Görtschen-
	So	10.11.	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst mit Gem. Vers.	Kirche Gettorf
			11:00	Jugendförderkreis Grünkohl- und Rübenmus-	Redderkrog
	Mo	11.11.	16:30	Martinsfest mit Laternenumzug	Kirche
			20:00	Zusammenkunft Freundeskreis	Redderkrog
	Di	12.11.	19:30	Terminabsprache für das Jahr 2014	Schulungsraum
			20:00	Treffen des SPD-Ortsvereins (öffentlich)	Meiereikoppel 17
	Mi	13.11.	15:00	Missionskreis	Pfarrscheune
Fr	15.11.		Fahrbücherei		
So	17.11.	10:00	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Kirche und	
		10:45	Feier am Ehrenmal	Friedhof	
		12:00	Kastanienschutz-Aktion ÖIS	Rosenkranzer W. 90	
So	24.11.	10:00	Gottesdienst	Kirche	
		10:00	Zusammenkunft Jugendförderkreis	Redderkrog	
Mi	27.11.		Grünabschnitt-Straßensammlung AWR		
		10:30	KiTa-Gottesdienst zum Reformationstag		
		15:00	Missionskreis	Pfarrscheune	

Hrsg. Uwe von Ahlfen

Dezember	So	01.12.	10:00	Gottesdienst	Kirche
				Adventszauber - Aushang folgt -	Möhl
	Di	03.12.	19:30	DRK Jahreshauptversammlung	Redderkrog
	Mi	04.12.	14:30	DRK Spielenachmittag	Feuerwehr
	Do	05.12.	15:00	DRK und Kirche Adventskaffee	Redderkrog
	Fr	06.12.		Fahrbücherei	
			18:00	Lebendiger Advent ÖIS Rosenkranzer Weg am NOK	
	So	08.12.	10:00	Familiengottesdienst mit Posaunenchor	NW Scheune
	Mo	09.12.	20:00	Zusammenkunft Freundeskreis	Redderkrog
			20:15	Öffentliches Treffen ÖIS	Möhl
	Di	10.12.	20:00	SPD-Weihnachtsessen im Redderkrog	Meiereikoppel 17
	Mi	11.12.	15:00	Missionskreis	Pfarrscheune
	Do	12.12.	19:30	Gemeindevertretung Sitzung	Redderkrog
	Sa	14.12.	19:00	1. FC Schinkel Weihnachtsball	Redderkrog
So	15.12.	18:00	musikalischer Abendgottesdienst	Kirche	

In eigener Sache

Das Dorfblatt „Wat löpt in Schinkel“ wird nun im 24. Jahr jeweils am 15. der geraden Monate kostenfrei an die rund 420 Schinkeler Haushalte verteilt. Anfänglich hatte Maike Niggemann die redaktionelle Verantwortung, danach habe ich die Sammlung von Beiträgen und die Herausgabe von „Wat löpt in Schinkel“ übernommen. So manches Mal musste ich Beschwerden und Ärger über manche Artikel hinnehmen, niemals wurde diese Kritik an den oder die amtierende/n BürgermeisterIn gerichtet, vielmehr war ich „Prellbock“ für redaktionelle Fehler (bei so vielen Terminen können z.B. auch schon einmal Übertragungsfehler entstehen oder der eine oder andere Artikel passte nicht in das politische Kalkül des Lesers oder der Leserin).

Nun bin ich von der Mehrheit aus CDU und SPD im Schulausschuss und der Gemeindevertretung aufgefordert worden, den Namen des Herausgebers auf die Titelseite gut lesbar zu schreiben. CDU und SPD begründeten dieses Verlangen mit dem Argument, das gemeindliche Wappen suggeriere beim Leser, dass die Gemeinde Herausgeberin von „Wat löpt in Schinkel“ sei. So ist es also nicht meiner Eitelkeit, sondern dem subjektiven Empfinden von CDU und SPD geschuldet, dass mit dieser Ausgabe erstmalig neben dem presserechtlich vorgeschriebenen Impressum im Innenteil nun auch der Name des Herausgebers auf dem Titelblatt befindet.

Uwe von Ahlfen

Ausblick auf Sitzungen der Schinkeler Kommunalpolitik:

Schulausschuss,

Montag, 2. Dezember um 19.30 Uhr im Redderkrog:
AWO-Ferienangebot in Gettorf,
Mitgliedschaft der Gemeinde im Tourismusverein
Asylbewerber- und Obdachlosenunterkunft in Schinkelerhütten
Altkleidersammlung
Begrüßungstasche

Gemeindevertretung:

Donnerstag, 12. Dezember um 19.30 Uhr im Redderkrog:

Umsonstladen Schinkel in de Möhl

Hier spielt Geld keine Rolle

Die + Fr + Sa 09.30 Uhr—12.30 Uhr

Die + Fr 15.00 Uhr—18.00 Uhr

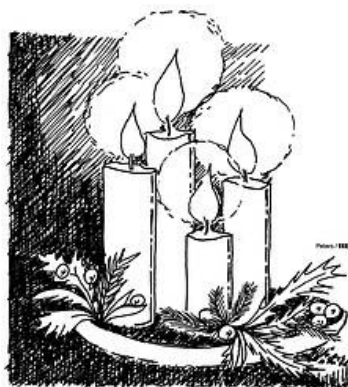
In den Ferien nur Samstags

Ökologische Aktion e.V.

Lebendiger Advent

Um den diesjährigen lebendigen Advent zu planen, treffen sich Interessierte zu einem Organisationstermin am

**Mittwoch, 23. Oktober um 17.00 Uhr
in der Pfarrscheune.**



Sollten Sie nicht können, melden Sie sich telefonisch (04346-938860) bitte vorher bei Pastorin Claudia Bruweleit.



Worum geht es bei der Dörpshölp?

Manchmal braucht man Hilfe und ein anderes Mal kann man helfen...

Die Dörpshölp versteht sich als ein Netzwerk aus Menschen, die generationsübergreifend gegenseitige Hilfe und Erfahrungsaustausch anbieten.

Das liest sich zu trocken? Na, dann geben wir dem doch mal ein Gesicht: Wir sammeln Kontakte zu Menschen, die sich in dem einen oder anderen Bereich engagieren wollen, bzw. die Hilfe brauchen. Z.B. kann es da um das Erklären eines neuen Telefons gehen, oder um kleine Dienste, die sogenannten „5-Minuten-Dienste“, die Suche nach einem Babysitter, Angeboten für Mitfahrgelegenheiten, Staudentausch, Hausaufgabenhilfe, etc. Die Liste lässt sich je nach Idee beliebig erweitern.

Unser Ort ist über die Jahre hinweg beständig gewachsen. So kennt heute nicht mehr jeder jeden und weiß aufgrund dessen nicht, wen er für welche Hilfestellung um Rat fragen kann. Aber das heißt andersherum betrachtet auch, dass es eine ganze Menge Potential hier bei uns vor Ort gibt!

Und da setzt die Idee der Dörpshölp an: Vermittlung von Kontakten in Schinkel. Denn jeder hat Dinge, die er gut kann, die ihm also leicht fallen und andere Dinge, bei denen Unterstützung gut wäre.

Kommunikation ist dabei der zentrale Punkt unserer Idee. Was beschäftigt Sie? Haben Sie Zeit & Lust mit anzupacken wo helfende Hände benötigt werden? Oder brauchen Sie selber Hilfe?

Sprechen wir doch mal darüber!

Wir sind kein Verein, bei uns gibt es keine Mitgliedschaft, jeder handelt nach seinem eigenen Ermessen.

Sandra Fricke für die Dörpshölp Schinkel

Ps: Eine eigene Internetseite befindet sich im Aufbau. Dann wird es auch eine e-Mail-Adresse geben.

Unser nächstes Treffen ist am 7.11.13 um 11 Uhr in der Schinkeler Möhl.

Interessierte SchinkelerInnen sind herzlich willkommen!

Dörpshölp in Schinkel

Schlafdorf? - Nein danke!
Schinkel, ein Dorf mit Potenzial!

Computer

Internet
Video
Fotos

Kinder

Betreuung
spielen
Ausflüge

Sprachen

lernen
sprechen

Musik

hören

Senioren

Klönen
Spaziergänge
Einkaufen

**Wer hat Lust nette
Leute zu treffen?**

Wer braucht Unterstützung?

**Wer möchte seine
Fähigkeiten anbieten?**

Wer hat weitere Ideen?

Werkstatt

Heimwerken
Reparieren
Ausleihgeräte

Haustiere

Hund/Katze/Maus
Betreuung
Erfahrungsaustausch
gemeinsame
Hundesparziergänge

Mitfahraktion

Die Schinkler
Einkaufstasche
macht mobil

Garten

Zusammen
genießen
Tipps und Hilfe
Staudentausch

Wir regen an, vermitteln, knüpfen Kontakte, bringen Menschen zueinander.
Zum Nulltarif

Die Dörpshölp hat keine eigene
Rechtspersönlichkeit
und kann damit weder Klagen noch
verklagt werden.

So sind wir erreichbar:
☎ 93 93 45 und persönlich
in der Möhl, Hauptstraße 49
Montag von 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 – 17.00 Uhr

Hilfe erwünscht!

Am **Sonntag, den 17. November** treffen wir uns um **12:00 Uhr** zum gemeinsamen **Kastanienblätterharken** an der Allee vor Gut Rosenkranz, um wie alljährlich der



fiesen Minier-Motte den Garaus zu machen. Die Blätter werden vernichtet, so kann im Frühjahr die Motte nicht schlüpfen und neue Blätter befallen. Der Erfolg dieser nun schon im 5. Jahr stattfindenden Aktion ist deutlich am guten Zustand der Bäume zu sehen, also dranbleiben !Nach dem Motto: Viele Hände machen der Arbeit schnell ein



Ende, gibt's hinterher noch Gelegenheit für Klönschnack, Heißgetränk und Keks. Bitte Laubharke mitbringen!



Lebendiger Adventskalender am Kanal

Die ÖIS lädt herzlich alle kleinen und großen Schinkler ein, das 6. Türchen am lebendigen Adventskalender zu öffnen:

Am Freitag, den 6. Dezember um 18:00 Uhr

treffen wir uns am **Ende des Rosenkranzer Weges direkt am Nord-Ostseekanal** zu einem besinnlichen Moment, einer kleinen Geschichte, Weihnachtslieder-singen und anschließendem Klönschnack bei Fackel-schein, heißem Punsch und den ersten Plätzchen. Herzlich willkommen an diesem besonderen Ort!



Kinder bis einschl. 4. Klasse Grundschule, die ihren Stiefel (geputzt und mit Namen versehen) bei uns abgeben, können ihn am Nikolaustag beim lebendigen Advent am Kanal, gefüllt wieder abholen.

Bitte bis zum 4. 12. abgeben bei Kristina Solty, Rosenkranzer Weg 32 oder Corinna Strake, Rosenkranzer Weg 62.

Seifenwerkstatt

Habe noch einige wenige Plätze frei. Wer hat Lust mit uns Seifen aus Kräutern, Blüten, Ziegenmilch, besonderen Ölen herzustellen?

**Montag 28.Oktober 9.00- 12.30 Uhr und
Dienstag 29.Oktober 10.00 – 11.00 Uhr**

Die Seifenwerkstatt findet bei mir zu Hause in der Senfstr. 20, 24214 Schinkel in gemütlicher Atmosphäre statt. An einem Tag sieden wir, am nächsten Tag ist die Seife schneidbar und Ihr habt dann ca. 12 verschiedene Stücke zum Mitnehmen. Die Kosten des Kurses sind

40 € inklusive Materialkosten.

Verbindliche Anmeldung unter
Tel. 04346/926260 oder 04346/369348

Doris Stenzel

Naturheilpraxis für
Kinesiologie, klassische Homöopathie, Bachblütentherapie
Stephan- Heinzel- Str.5 24103 Kiel

Nachruf auf Hans-Georg Güttler

Am 29. September verstarb unser ehemaliger Bürgermeister Hans-Georg (Schorsch) Güttler. Seine Familie und Freunde begleiteten ihn im Kampf gegen die schwere Krankheit, der er sich offen stellte und bis zuletzt nicht beugte.

Mit Schorsch verlässt uns ein Mann, der viele ehrenamtliche Tätigkeiten für Schinkel übernahm, er unterstützte die Gemeinde mit seinem Wissen in Finanz- und Steuerfragen in vielerlei Hinsicht. Er engagierte sich im 1.FC Schinkel, der Wasserversorgungsgenossenschaft und nicht zuletzt in der Kommune.

Politisch hat Hans-Georg Güttler als Bürgermeister von 1998 – 2008 parteiübergreifend gewirkt. Seine Art war immer pragmatisch und unkompliziert. Er vertrat seine Meinung ohne Umschweife und ohne sich vereinnahmen zu lassen. Seine erfrischende, und oft hilfreiche, vermittelnde Wirkung in Diskussionen werden wir vermissen.

Vielen Dank, Schorsch für Deinen Einsatz für Schinkeler Vereine und Verbände und für die kommunale Gemeinde Schinkel.

Wir erinnern uns gerne an den geradlinigen, fröhlichen Menschen und die gemeinsame Zeit.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Marlene und den Angehörigen.

Die Mitglieder der Ökologischen Interessengemeinschaft Schinkel

Im Namen der ÖIS:

Uwe, Dieter, Sandra, Meinolf , Maike, Björn, Kristina, Corinna, Christof

Impressum „Wat löpt in Schinkel“:

Redaktion: Uwe von Ahlften, Raiffeisenstr. 37, 24214 Schinkel Tel. 6893
E-Mail: ahlften-von-schinkel@web.de

Verantwortlich sind die genannten Autorinnen und Autoren.

Druck: Eigendruck

Verteilungsgebiet: Kostenlose Verteilung in Schinkel (Gesamtauflage 420 Stück)

Erscheinen: Am 15. in den geraden Monaten des Jahres

Anzeigenkosten: Kommerziell: (Ganze Seite 15,- €, halbe Seite 7,50 €)

Baugebiet Meiereikoppel 2

Ehe eine gemeindliche Fläche bebaut werden kann, müssen mehrere vom Land vorgegebene Planungsstufen durchlaufen werden:

Der Änderung des Flächennutzungsplans (Umwidmung von landwirtschaftlichen Flächen) stimmte die ÖIS nur zögerlich zu. Nachdem es viele Jahre gedauert hatte, bis das letzte Grundstück in der Bäckeralm 2011 dann endlich verkauft war, kam die Frage auf, ob es überhaupt schon wieder Interesse an Bauland in Schinkel gäbe.

Zum Zeitpunkt der Bebauungs-Planung (Festlegung von „Bauvorschriften“) im Frühjahr 2013 berichtete die Bürgermeisterin von 6 ernsthaften Interessenten an Baugrundstücken (immerhin ca. 3.500 qm der insgesamt knapp 10.000 qm Bauland) für die Meiereikoppel 2. Mit dieser Botschaft konnte auch die ÖIS der Entscheidung für die Beauftragung der Erschließungsplanung zustimmen.

Dieser Planungsschritt endete dann mit der Kostenschätzung von ca. 550.000 Euro und dem Erschließungsweg durch die bereits bestehende Meiereikoppel 1. Ein eingetragenes Überfahrrecht zu Gunsten der Gemeinde von der Raiffeisenstraße wurde in eine Grunddienstbarkeit für Leitungsrechte gewandelt.

Die Gemeindevertretung legte am 12. September, nach Berücksichtigung aller relevanter Kosten (z.B. Grundstückskaufpreis, Beitrag zur Ortsentwässerung und Planungskosten), den Kaufpreis von 95 Euro pro qm fest.

Auf Drängen der ÖIS kam es zu einer weiteren Sitzung der Gemeindevertretung, 14 Tage nach Verabschiedung des B-Plans, da die ÖIS zum Start der Erschließungsmaßnahmen, gerade in finanzieller Hinsicht, einen gesonderten Beschluss der Gemeindevertretung wünschte. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die bisher notierten Interessenten an einem Baugrundstück von dem nun verabschiedeten Grundstückspreis in Kenntnis setzen und das aktuelle Kaufinteresse abzufragen. Die ÖIS wollte mit diesem Schritt mehr Planungssicherheit, ob die Gemeinde zum jetzigen Zeitpunkt tatsächlich "das Geld in die Hand nehmen" und in die Erschließung gehen sollte.

Dann kam die Ernüchterung: Von den ehemals 6 Interessenten blieben nur 2 Kaufwillige übrig (zusammen ca. 1.300 qm). Da die Gemeinde über keine liquiden Rücklagen verfügt, muss die gemeindliche Vorleistung von ca. 550.000 Euro Erschließungskosten als Darlehen aufgenommen werden.

Die 4 ÖIS-GemeindevertreterInnen wollten dieses finanzielle Abenteuer nicht eingehen, begründeten ihre Bedenken mit der aktuell geringen Nachfrage und stimmten geschlossen gegen die Ausschreibung und Beauftragung der Erschließung, scheiterte allerdings an der Mehrheit von CDU und SPD.

Die bisher erfolgten Planungsschritte sind durchaus berechtigt gewesen. Die Potentialanalyse als Vorstufe der F-Planung hat Gewissheit über bestehende Baulücken und das Potential von nicht überplanten Höfen, z.B. in der Raiffeisenstraße erbracht. Die vorgelagerte F-Plan-Änderung entlang der Ortsdurchfahrt im Anschluss des ehemaligen Raiffeisenbereiches berücksichtigt nun zukünftige Mischgebiete aus Wohn- und Gewerbenutzung. Selbst die fertige Bebauungs- und Erschließungsplanung zur Meiereikoppel 2 hätte, nach Meinung der ÖIS, zu einem späteren Zeitpunkt ihren Sinn gehabt.

Die Gemeinde Schinkel kann nur hoffen, dass sich die optimistische Sichtweise von CDU und SPD möglichst zeitnah bewahrheitet und, entgegen dem momentanen Bild, die Grundstücke schnell verkauft werden.

Die ÖIS möchte mit ihrem Verhalten weder Wachstum noch Zukunft unserer Gemeinde verhindern oder verzögern, sondern verantwortungsvoll mit den knappen finanziellen Mitteln umgehen; gerade auch um "manövrierfähig" zu bleiben und z.B. Schule und KiTa auch weiterhin finanziell nach Kräften unterstützen zu können.

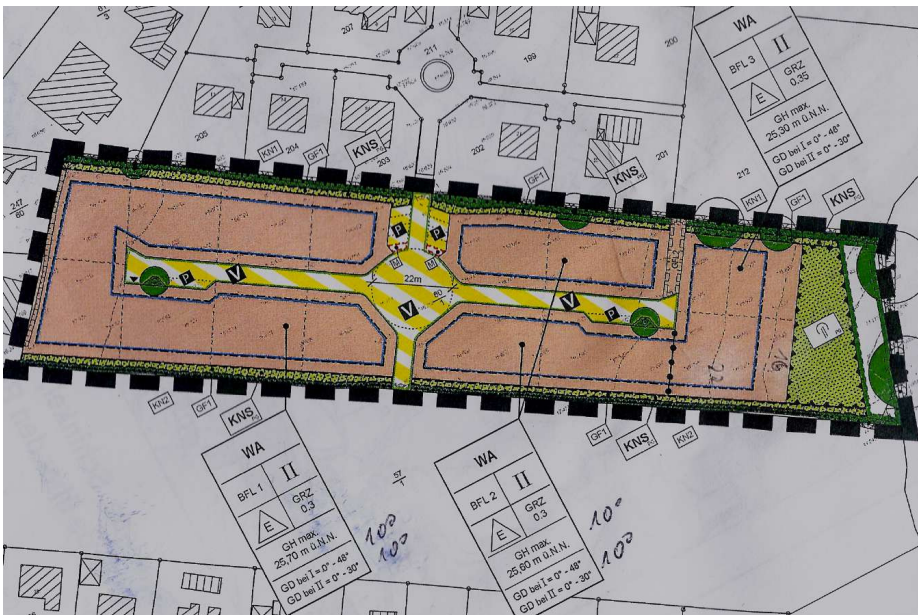
Leider fand die ÖIS auch keine Mehrheit in den gemeindlichen Gremien mit ihrem Antrag, eine fußläufige Verbindung zwischen Meiereikoppel und Mellenrader Weg zu entwickeln, wiederum gegen die Stimmen von CDU und SPD.

Für die ÖIS:

Uwe von Ahlften, Kristina Solty, Björn Marquardt, Corinna Strake

Grundstücke zu verkaufen

- Wo?** Ökoregion 24214 Schinkel, in schöner, ruhiger Lage, zwischen Raiffeisenstraße und Meiereikoppel; KiTa und Grundschule im Ort; Arzt, Sportverein und Grundversorgung ebenfalls vorhanden
- Verkäuferin?** Gemeinde Schinkel:
Die Bürgermeisterin (Tel.: 04346-939356)
- Bauplätze?** Ca. 14 Grundstücke
- Baufestlegungen?** 2-geschossige Wohnbebauung möglich;
wenige Einschränkungen
- Grundstücksgröße?** In Grenzen variabel
- Verkaufspreis?** 95,00 € pro qm; voll erschlossen, provisionsfrei
- Erschließungsbeginn?** Ende 2013
- Baubeginn Hochbau?** Ab Frühjahr 2014



Ökostrom für die Wassergenossenschaft ?

Wie berichtet wurde auf der letzten Mitgliederversammlung der Wassergenossenschaft darüber abgestimmt ob künftig Ökostrom zur Förderung unseres Trinkwassers eingekauft werden soll.

Dies wurde mit großer Mehrheit der anwesenden Mitglieder abgelehnt, da ca 150,-€ jährlich Mehrkosten entstanden wären.

Eine Initiative durch unsere „Wat Löpt „ hat erstaunlich viel Bereitschaft erkennen lassen durch einen Mehrbeitrag einzelner Wassernutzer diese Kosten aufzubringen, um doch Ökostrom für unsere Wassergenossenschaft zu ermöglichen !

In einem Gespräch auf Vorstandsebene der Wassergenossenschaft wurden diese Rückmeldungen gewürdigt . Es wurde jedoch festgestellt, dass eine Genossenschaft dem Genossenschaftsgesetz unterworfen ist und darin eine Einflussnahme auf Entscheidungen nur auf einer Mitgliederversammlung möglich ist.

Das Prinzip: **ein Mitglied - eine Stimme**, ist Grundlage des Genossenschaftsgedankens. Jede Initiative zur Gestaltung des Genossenschaftszwecks kommt an der Willensbildung in der Mitgliederversammlung nicht vorbei. Das ist gut so und muss auch von noch so gutgemeinten Initiativen eingehalten werden.

Das kommt meiner Initiative, die Energiewende auch durch unsere Wassergenossenschaft baldmöglichst unterstützen zu können , zwar nicht entgegen ! Trotzdem freue ich mich , dass so viel Unterstützung durch Wassernutzer in Schinkel sichtbar geworden ist !

Dieter Schlieger-Halver

Laufen für ein neues Klettergerüst

Zum Stiftungsfest des 1. FC Schinkel im August gab es in diesem Jahr einen Programmpunkt, der an die Dorfgemeinschaft appellierte. Zur Anschaffung eines neuen Klettergerüsts für den Schulhof der Schinkeler Grundschule wollten ambitionierte LäuferInnen ihren Beitrag leisten. Teilnehmen konnte jeder, der einen Sponsor gefunden hatte, der einen individuell festgelegten Betrag „seines“ Läufers, pro gelaufene Runde um den Sportplatz, zu zahlen bereit war. So standen Schinkeler Firmen, Vereine und Verbände und private Spender auf der Sponsorenliste.

Als der Startschuss kurz nach 11.00 Uhr fiel, liefen die ersten Läufer los, angefeuert von ihren Sponsoren und vielen Zuschauern. Jede gelaufene Runde eines Teilnehmers wurde gezählt, bis dieser seinen Lauf beendete.

Die übermittelten Daten wurden in ein Computerprogramm eingepflegt, es konnte am Bildschirm verfolgt werden, welcher Läufer wie viel Geld „erlaufen“ hatte und wie hoch die Gesamtsumme aktuell gerade war.

Die ÖIS hatte 3 LäuferInnen ins Rennen geschickt.

Cara Marquardt besucht die 2. Klasse der Grundschule und schaffte tolle 8 Runden, Rasmus Diederichsen und Mathias Sell bauten je 25 Runden in ihr persönliches Fitnessprogramm ein. So konnte die ÖIS 75,00 € für den guten Zweck spenden.



Läufer der Herzen war an diesem Tag beim Publikum der 10-jährige Ole Hesse. Als passionierter Fußballer beim 1. FC Schinkel hielt er 42 Runden (17 km!) durch und schöpfte damit das Portemonnaie seiner Großeltern unerwartet stark. Auf Nachfrage bestätigte seine Mutter, Ole hätte



den Lauf gut überstanden: „Es hat ihm großen Spaß gemacht. Am Nachmittag war er wieder in Aktion auf einem Kindergeburtstag.“ Insgesamt waren 65 kleine und große, junge und ältere LäuferInnen am Start und es kam in den drei Stunden des Laufes die stolze Summe von 3.600,- € für das neue Klettergerüst zusammen. Weitere Aktionen der Grundschule wie z.B. Flohmärkte und private Spenden sollen helfen, die ca. 10.000,- € Anschaffungskosten zu decken, der Löwenanteil wird dann von der Gemeinde übernommen werden müssen.

Für die ÖIS Corinna Strake



holz & hand gmbh
zimmerermeister

Vom klassisch abgebandenen Dachstuhl über traditionellen Fachwerkbau hin zur modernen Holzrahmenbauweise gilt unser besonderes Interesse nachhaltigen und ökologisch sinnvollen Baustoffen.

In Schinkel zu Hause

Holz&Hand

Senfstr. 17
24214 Schinkel

Johannes Zastrow
0172 4023060

Nicolai Nissen
0172 4023050

04346 926316
info@holzundhand.de
www.holzundhand.de



Wir bieten alle Arbeiten rund ums Haus:

- Energiesparende, individuell abgestimmte Wärmedämmkonzepte
- Neu- und Anbauten in Holzbauweise
- Gauben, Holzbalkone und Terrassen
- Innenausbau, Holzfußböden
- Maßgeschneiderte Carports, Schuppen und Garagen
- Dachsanierung und Dacheindeckung

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne, unverbindlich und kostenlos.

Ihr
Holz&Hand
Team



Spiekermann

Öl- und Gasfeuerung ·
Heizung · Sanitär · Solar
Meisterbetrieb

Inhaber
Maik Spiekermann

Raiffeisenstr. 1
24214 Schinkel
Tel. 0 43 46 - 92 62 17
Fax 0 43 46 - 92 62 18
Mobil 01 70 - 3 25 88 15
service@spiekermann-heizung.de
www.spiekermann-heizung.de

KornKraft **Bioland** **Vollkornbäckerei**

Raiffeisenstrasse 2, Schinkel, Tel.: 04346- 51 02 Fax: 36 98 33

„ Herbstbrot „
ein Dinkel-Roggenbrot
mit Walnüssen und frischen Äpfeln im kräftigen Sauerteig
ab 21.10.2013 bei uns im Programm !!

Bitte beachten Sie:
Am Samstag den 19.Oktober bleibt unsere Bäckerei geschlossen.